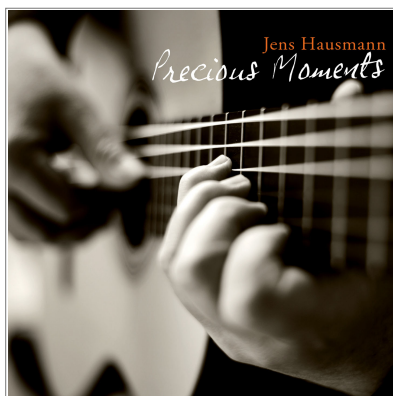


# Jens Hausmann Precious Moments

Stil: Folk | Kat.-Nr.: TZ418 | Label: Timezone

| Vertrieb: Timezone Distribution



## Track Listing:

- 01 Dizzy Rabbit
- 02 Dolce Far Niente
- 03 Light As A Feather
- 04 Angels' Share
- 05 Heureka
- 06 Blue Chestnut
- 07 Jerry's Blues
- 08 Sigue Tu Corazón
- 09 Miles To Go
- 10 Right Now
- 11 For You
- 12 Rubber Biscuit
- 13 Glazed Donut
- 14 Tango For Django
- 15 Precious Moments
- 16 Two Notes One Love

## Hände eines klassischen Gitarristen mit dem Herzen eines Jazzmusikers

Das Debüt Album liegt lange zurück und gehört gewissermaßen in eine andere Generation. Damals ging es mit eigenem Singer/Songwriter Material noch in eine völlig andere Richtung. Seither folgten einige Veröffentlichungen auf Samplern. Regelmäßig neue CDs zu produzieren hatte lange keine Priorität, denn für Jens Hausmann lebt Musik vom flüchtigen Augenblick, den man in seiner Spontaneität schwer festhalten kann. Diese Gitarrenmusik soll aus dem Moment entstehen, was das „Feeling“ angeht, sowie den hohen Anteil an Variation und Improvisation.

Anstoß zur aktuellen Produktion gab eine Schülerin, die sagte: „Bei all den vielen CDs, die hier stehen und glückliche Momente beschert haben, wäre es doch mal an der Zeit ein paar davon zurückzugeben, oder?“ Guter Punkt! Also an die Arbeit, denn natürlich hat eine konsequente Momentaufnahme ihren Wert, sei es als Dokumentation, oder um damit ganz praktisch auch mehr Hörer zu erreichen. Sehr puristisch werden die sechzehn instrumentalen Gitarrenkompositionen mit zwei Mikrofonen im Gewölbekeller des Gemeindehauses der Martin-Luther-Kirche in Detmold eingefangen, ohne Overdubs. Am Ende lassen sich mit etwas Abstand die kostbarsten Momente herauspicken und das Ergebnis bleibt repräsentativ für ein gutes Konzert. Für den guten Ton und das Mastering sorgt abschließend der ehemalige Duo-Kollege Eddie Nünning im SoundResort Studio in Lippstadt, für die Fotos und Artwork wird Dirk Schelpmeier gewonnen.



Stilistisch trifft es die Beschreibung Crossover Gitarre: „die Hände eines klassischen oder Flamenco-Gitarristen mit dem Herzen eines Jazzmusikers“, heißt es in den Liner-Notes des Covers. Der Begriff Fingerstyle bedeutet, dass Elemente wie Melodien, Akkorde, Basslinien und sogar Perkussion gleichzeitig auf einer Gitarre umgesetzt werden. Das passt auch, obgleich hierbei nicht unbedingt die gängigen Helden dieser Gattung nachgeturnt werden. Bei Jens Hausmann haben sich im Laufe von über drei Jahrzehnten aktiven Gitarrenspiels so viele Genres und Gitarren angesammelt, dass beim Hören reichlich Abwechslung garantiert ist. Dennoch klingt das Album wie aus einem Guss. Man spürt die positive Energie und komplexe Spontaneität in den atmosphärischen Momentaufnahmen, die in kurzem Zeitraum im selben Raum mit der gleichen Technik eingefangen wurden.

